

Landesverband MV für Reiten, Fahren und Voltigieren e.V.
Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock, Fax: 0381 / 377 89 17
Tel: 0381 / 377 87 35, c.krempien@pferdesportverband-mv.de
www.pferdesportverband-mv.de
facebook.com/pferdesportverbandMV



Verbandsinformationen vom 26. Juni 2023

Themen:

Alina Roß Dritte beim CHIO Voltigieren in Aachen
Team Ostseeküste Pokalsieger der L-Gruppen in Redefin
Die Parkanlage Hohen Luckow rief erneut Staunen hervor
Bestandene Trainer C Prüfung Breitensport in Viervitz
Vereinsmeisterschaften von Vorpommern-Rügen in Semlow
100jähriges Bestehen des Poeler SV
Katzow empfängt die Fahrjugend und Zweispänner zu den LM
Faszinierende Kombination aus Zucht & Sport in Oldenhagen
Ankündigung CHIO Aachen Vielseitigkeit mit Hansen-Hotopp
Springjugend reist zur Junior-Future-Trophy nach Neustadt
Die Grundschule des Pferdes mit Waltraud Böhmke im PM Seminar
in Kürze: Landesmeisterschaften Dressur, Springen & Voltigieren
Mitmachen zum Dialog der biologischen Vielfalt
#FENDTasticChance: Vereine können Training mit Top-Reitern gewinnen
Weiterbildungstermine
TV-Tipps

Alina Roß Dritte beim CHIO Voltigieren in Aachen



Aachen (fn press Daniel Kaiser/ Pferdesportverband MV). Spannung pur gab es im Wettbewerb der Damen beim Voltigieren beim CHIO in Aachen. Im 29-köpfigen Starterfeld vertrat **Alina Roß** die Farben des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Nach der Pflicht lag Alina in Führung, verbuchte in ihrer Kür auf dem Rücken von Baron R mit Vater Volker Roß an der Longe einen Sturz und kam im Gesamtklassement mit 8.174 Zählern auf Platz drei. Drei Jahre in Folge rangiert Alina damit beim CHIO in Aachen auf Platz drei und für 2024 hat Sie ihr Ziel bereits fest in Augenschein genommen.

Nun steht zunächst die Europameisterschaft in Flyinge, Schweden vom bis auf dem Plan von Alina und Ihrem Team, denn Alina Roß ist nominiert worden. Die Pferdesportfamilie aus Mecklenburg-Vorpommern gratuliert Alina zu ihren Leistungen und drückt von Herzen alle Daumen und Hufe.

Siegerin beim CHIO in Aachen ist die Hamburgerin Kathrin Meyer auf Classico S an der Longe ihrer Mutter Sonja Meyer mit 8,584 Punkten vor der Vizeweltmeisterin sowie

amtierende Deutsche Meisterin Julia Sophie Wagner mit Giovanni und ihrer Mutter Katja Wagner an der Longe (8.229 Punkte).

Foto: Alina Roß auf ihrem Pferd Baron mit Volker Roß an der Longe beim CHIO Voltigieren in Aachen © Familie Roß/ Daniel Kaiser

Team Ostseeküste Pokalsieger der L-Gruppen in Redefin



Redefin (Pferdesportverband MV). Am vergangenen Wochenende war das Land Mecklenburg-Vorpommern erneut Gastgeber eines Bundeswettbewerbes, dem „**Deutschen Voltigierpokal der L-Gruppen**“. Das Team um **Hennrika Nehls vom Satower RFV** haben das Landgestüt Redefin in eine zauberhafte Atmosphäre für den Voltigiersport in Deutschland verwandelt. Herzlichen Dank! Herzlichkeit, Wärme, die Liebe zum Detail sowie starke Mannschaften, ein starkes

Helferteam und stets die Ruhe und Gelassenheit strahlten auf die 33 teilnehmenden Gruppen aus ganz Deutschland. Als Premiere als Ausrichter des „Deutschen Voltigierpokals der L-Gruppen“ und dann dieser Meisterschlag: im Gesamtklassement führte das **Team Ostseeküste** das Siegereck an, womit am Donnerstag als die ersten Pferde im Landgestüt Redefin anreisten, niemand gerechnet hatte. Zahlreiche Voltigierfans drückten ihren Favoriten die Daumen. Über drei Tage turnten die L-Gruppen zweimal ein Pflichtprogramm, Technik und zweimalig ihre Küren. Dabei ging es im Finale mit einem Wimpernschlag zu, gerade einmal 0,004 Punkte brachten die Freudenschreie und Freudentränen im Team Ostseeküste mit **Dajana Schult** an der Longe und den Voltigierinnen **Vanessa Krüger, Lena Techentin, Anne-Marie Strasen, Nele Korff, Marla Vogel, Mia-Joline Brockmüller und Hanna Lotte Roddelkopf** auf **Cornet's Creep P.** hervor und sorgten dabei als jüngstes Team im Finale mit der bisher besten Kürleistung aller Deutschen Voltigierpokale für Gänsehaut und zu einen leicht ernüchternden Augenaufschlag beim Zweitplatzierten Grevelau 2. Dritter wurde das Team Krumke II. Weitere Mannschaft aus MV bei den L-Gruppen war **RSC Greifswalder Bodden Neuenkirchen**. Ganz knapp war der Einzug ins große Finale nicht gelungen. Aber die Voltigiergruppe hat einmal mehr bewiesen, dass sie auch eine Voltigierfamilie sind. Zwar durften sie im Finale nicht teilnehmen, sprangen stattdessen als fleißige Helfer ein. Hakten, schrieben, tippten oder unterstützten lautstark und tatkräftig die Mitreisenden. Eine stimmungsvolle Atmosphäre ist es jedes Mal beim Voltigieren. Aber ein ganz besonderes Flair im Landgestüt Redefin in den klassizistischen Bauten. Die Pferdesportfamilie MV und insbesondere der Landesverband MV für Reiten, Fahren und Voltigieren dankt dem Satower RFV, den vielen Helfern – auch der anderen Voltigiervereine aus MV, den Gruppen für ihre Anreise, den Eltern, die es den Kindern und Jugendlichen ermöglichten am Deutschen Voltigierpokal der L-Gruppen teilzunehmen. Mit dem Gewinn des Team Ostseeküste des Deutschen Voltigierpokal der L-Gruppen darf nun das Land Mecklenburg-Vorpommern im Jahr 2024 als Siegermannschaft den Voltigierpokal der L-Gruppen austragen. Wir freuen uns Sie wieder in Mecklenburg-Vorpommern begrüßen zu dürfen. Wir drücken unseren L-Gruppen im Land die Daumen, dass ihre Pferde gesund werden und bleiben, so dass sie dann im Jahre 2024 bei den L-Gruppen stark präsent sein können.



Fotos: strahlende Sieger des Teams Ostseeküste beim Deutschen Voltigierpokal der L-Gruppen © privat

Die Parkanlage Hohen Luckow rief erneut Staunen hervor

Hohen Luckow (Franz Wego/Hipbothek): Landesmeistertitel für Leoni Schulz, Clara Sadewasser, Emma-Lena Balke, Katharina Donst, Andreas Brandt und Marianne Bürenheide.

Nach dem Turnier mit dem Deutschlandpreis der Ponyreiter unter dem Titel „Goldene Schärpe“, am 1. Juniwochenende, das deutschlandweit für Positiv-



schlagzeilen sorgte, stand der **Gutshof in Hohen Luckow** am Wochenende (23.-25.06.) erneut im Rampenlicht. Diesmal kämpften die „Buschreiter“ aus Mecklenburg-Vorpommern in den auch für Gäste offen ausgeschriebenen Prüfungen um **Landesmeistertitel**. **Mandy**



Klan konnte als Turnierleiterin ihr Team erneut motivieren. Marianne Bürenheide lobte das Engagement des Veranstalterteams bei der Meisterehrung ausdrücklich. Es waren erneut drei sehr gelungene Tage in Hohen Luckow. Hervorzuheben ist neben der Anlage, die sich erneut in Topzustand befand und der guten Organisation, wie man sie von Mandy Klan und ihrem Team kennt, dass alles unfallfrei von statten ging. Hohen Luckow war Werbung für den Vielseitigkeitssport. Um Medaillen ging es in den Altersklassen Ponyreiter und Children auf Großpferden (jeweils bis 16 Jahre), Junioren bis 18 Jahre, Nachwuchsreiter bis 25 Jahre, in einer offenen Altersklasse mit Anforderungen der Klasse L und für Amateure ab 40

Jahre. 90 Reiter hatten für die drei Vielseitigkeitsprüfungen zur Landesmeisterschaft und für die Kombinierte Prüfung der jungen Pferde, die am Freitag ausgetragen wurde, gemeldet. Sportlicher Höhepunkt war die Vielseitigkeitsprüfung Klasse L. Sieg und Platz ließen die MV-Reiter nach Schleswig-Holstein entführen. Die drei Erstplatzierten schälten sich bereits in der Dressur heraus. Anna Lucie Kallmeyer (Süderlügum) setzte sich auf dem 12-jährigen Conrad mit 40,9 Strafpunkten an die Spitze und gab diese nicht mehr. Lediglich einen Zeitstrafpunkt im Springparcours fügte sie ihrem Dressurergebnis hinzu und gewann die Vielseitigkeit mit 41,90 Strafpunkten. Christin Schulz aus Alveslohe, die einst in Neuendorf bei Andreas Brandt trainierte und regelmäßig an den Vielseitigkeitsturnieren in Hohen Luckow teilnimmt, wurde auf dem 12-jährigen Trakehner Hippo's Rivière mit 44,5 Punkten Zweite. 44,5 Punkte waren bereits ihr Dressurergebnis. Auf dem 3. Platz folgte die erste



MV-Reiterin. Die 22-jährige **Katharina Donst aus Walow**, die für den RV Robinson Fleesensee reitet, hatte die 18-jährige Stute **Mona D** (v. Marlesko xx) aus familieneigener Zucht gesattelt. Nach der Dressur mit 45,0 Punkten auf Rang 3, kam im Springparcours ein Stangenfehler hinzu. Mit diesem Ergebnis holte sie sich zugleich den **Landesmeistertitel bei den U25 Nachwuchsreitern**. **Andreas Brandt (Neuendorf)** wurde auf seiner 7-jährigen Stute **Grazia K** mit seinem Dressurergebnis von 53,7 Punkten Fünfter und verteidigte seinen **Landesmeistertitel in der offenen**

Altersklasse. In Klasse A blieb der Sieg in Mecklenburg-Vorpommern. **Janette Hacker (Zehlendorf)** gewann die Vielseitigkeitsprüfung mit 27 Strafpunkten auf der 8-jährigen Stute **La dernière chance**, die Dr. Franz-Norbert Fischer (Güstrow) gezogen hat. Ihrem

Dressurergebnis von 21 Punkten kamen im Springparcours 4 weitere für einen Stangenfehler hinzu. Zweite wurde Cindy Rost (Schinne/SA) mit Dascha (30 Pkt.). Der 3. Platz ging an Natascha Feld (Daldorf/SH) auf FS Naduah, die ebenfalls 30 Punkte im Endresultat hatte. Cindy Rost war der Bestzeit im Gelände aber etwas näher. Mit dem 4. Prüfungsplatz ging auch **der Landesmeistertitel bei den Ü40 Amateuren** an die 50jährige Zahnmedizinerin **Marianne Bürenheide aus Korleput** bei Güstrow, die mit **Cavados** 31,5 Strafpunkte bekam. Die **U16 Ponyreiter** und **U16 Children** ermittelten ihre Landesmeister in einer E-Vielseitigkeit. Mit dem Sieg in der Prüfung



wiederholte **Leoni Schulz (Neuhof/Poel)** auf dem 9-jährigen Pony **Coco Dream IP** ihre Glanzleistung vom Deutschlandpreis der Ponyreiter von vor drei Wochen in Hohen Luckow.



Nach ihrer deutlichen Führung in der Dressur war der Gesamtsieg nie gefährdet und damit auch nicht der Landesmeistertitel bei den Ponyreitern. Anne Kordt (Parkentin) die mit der Meisterschaft aus Altersgründen nichts zu tun hat, wurde auf Feliciano mit 22,5 Punkten Zweite. Die neue **Landesmeisterin Clara Sadewasser (Zehlendorf) bei den U16 Children** landete mit der 11-jährigen Stute **Camea** in der Prüfung mit 30 Punkten auf dem 4. Platz. Die Gratulationen erhielten die Meister und Medaillengewinner aus den Händen von Verbands-Ehrenpräsident Dr. Burkhard Dittmann.

Landesmeister und Medaillengewinner Vielseitigkeit 2023 im Überblick

Ponyreiter U16

1. Leoni Schulz (Poeler SV 1923) mit Coco Dream IP
2. Lenja Bos (RSG Wöpkendorf) mit Sulea
3. Mara Hartmann (RSG Wöpkendorf) mit Beyonce at Little Uncle

Children U16

1. Clara Sadewasser (RV Zehlendorf-Recknitztal) mit Camea
2. Melina Lou Bartel (RV Parkentin) mit Sunsation
3. Jasmin Staeger (Parkentiner RV Am Hütter Wohld) mit GS Carthagus Way



Junioren U18

1. Emma-Lena Balke (RV Reitstall Kl. Warin) mit Ribery
2. Jule Marie Kuhlke (Parkentiner RV Am Hütter Wohld) mit Lilli
3. Hanna Marie Koubin (RVParkentin) mit Summertime B

Nachwuchsreiter U25

1. Katharina Donst (SVRobinsonFleesensee) mit Mona D
2. Paula Fatteicher (RSC Neuendorf) mit Cash P
3. Alexander Brandt (RSC Neuendorf) mit D'Vino

Reiter Ü25 - offene Altersklasse

1. Andreas Brandt (RSC Neuendorf) mit Grazia K

Amateure Ü40

1. Marianne Bürenheide (RV Güstrow) mit Cavados

Kreismeister der Vielseitigkeit vom KRB NWM

Children U16 Leoni Schulz (Poeler SV 1923) mit Coco Dream IP

Junioren U18 Emma-Lena Balke (RV Reitstall Kl. Warin) mit Ribery

Nachwuchsreiter U25

1. Paula Fatteicher (RSC Neuendorf) mit Cash P



2. Alexander Brandt (RSC Neuendorf) mit D`Vino
Senioren Andreas Brandt (RSC Neuendorf) mit Grazia K
Fotos: (1-7) ©Jutta Wego

Bestandene Trainer C Prüfung Breitensport in Viervitz

Hof Viervitz (Pferdesportverband MV). Seit März mit Theorieunterricht per Zoom und mehreren praktischen Modulen der vergangenen Wochen schwitzten, zweifelten und verbesserten sich kontinuierlich die sechs Absolventen des Lehrganges zum Trainer C Breitensport. Unter der kontinuierlichen und nachhaltigen Ausbildung durch Christiane Flüs, Lothar Vriesen und Martina Hermann reiften die zukünftigen Trainer C Breitensport, die auf dem Hof Viervitz ihre Prüfung abgelegt haben. In einem zweitägigen Prüfungsmarathon mit eigener Unterrichtserteilung an Inklusions-Reitschülern des Hof Viervitz, der schriftlichen Ausarbeitung eines

Referates zur Darlegung der Kenntnisse in Reitlehre, Vereinsorganisation, dem Reiten einer Dressur, dem Absolvieren eines Springparcours sowie auf dem eigenen Absolvieren eines Geländeparcours sowie dem Führen eines Ausbildungs- und Berichtsheftes. Dabei gelang es ihnen insbesondere den zur Verfügung gestandenen Kindern und Jugendlichen in verständlicher Sprache und mit sehr anschaulichen Material Wissen zu transportieren. Die Prüfer waren Frederike Plagmann, FN, Waldtraud Böhme, Pferdewirtschaftsmeisterin sowie Richterin und Trainerin A und langjähriger Prüfer Hans-Joachim Begall fragten fachorientiert, um die angehenden Trainer auf ihre Aufgaben im Breitensport vorzubereiten. Der Landesverband MV für Reiten, Fahren und Voltigieren gratuliert **Andrea Conrad, Kerstin Gehrke, Stephanie Kremerskothen, Sabrina Brattig, Charleen Lenz und Melina Hermann.** Wir danken Martina Hermann für das Aufgreifen der neuen Idee Unterricht an Inklusions-Reitschülern des Hof Viervitz und der FN über das entgegengebrachte Vertrauen dieses besondere Projekt Trainer C Prüfung Breitensport durchzuführen zu können.

Fotos: Lehrgangsteilnehmer Trainer C Breitensport umringt von Prüfern bzw. Ausbildern auf dem Hof Viervitz © Martina Hermann



Vereinsmeisterschaften von Vorpommern-Rügen in Semlow



Rostock (Pferdesportverband MV). Am vergangenen Wochenende fanden in Semlow die Vereinsmeisterschaften des Kreisreiterbundes Vorpommern-Rügen statt. Dabei ist es

Birca Roos als Kreisreiterbundvorsitzende eine ganz besondere Herzensangelegenheit, denn die Vereine bestreiten gemeinsam verschiedene Aufgaben, kämpfen miteinander, feuern sich gegenseitig an und bibbern alle gemeinsam bis zum Schluss. Durch die

Vereinsmeisterschaften wird das Vereinsleben in vielen Vereinen im Kreis nachhaltig geprägt, gemeinsam Ziele, wie den Vereinspokal in ihren Verein nach Hause zu holen gesteckt. In diesem Jahr haben 18 Vereine aus dem Landkreis Vorpommern-Rügen sich dem Wettstreit mit Gleichgesinnten vom Führzügelklassen-Wettbewerb bis hin zu den Dressuren und den Springen der leichten Klasse. In diesem Jahr fiel die finale Entscheidung über die Platzierungen mit dem allerletzten Ritt des Tages. Dem **Stralsunder RFV** ist es gelungen diese Vereinsmeisterschaften zum dritten Mal in Folge zu gewinnen, so dass nunmehr der Pott in Stralsund verbleibt (179 Punkte). Gerade einmal 7 Punkte trennten die **RSG Wöpkendorf** (172 Punkte) zu den Stralsunder und platzierte sich somit vor dem **RFV Marlow** (139 Punkte), der sich lediglich mit einem Punkt mehr den dritten Platz sicherte. Infolge des engen Ergebnisses hat sich der Kreisreiterbund kurzfristig zur Würdigung der tollen Mannschaftsleistungen entschieden, dass auch der viert Platzierte (138 Punkte), der **RFV Poseritz**, eine finanzielle Ausbildungshilfe zur Ermöglichung von Trainingsmaßnahmen, erhielt.



Eine rundum gelungene Vereinsmeisterschaft! Wir sagen herzliche Glückwünsche!

Fotos: Die platzierten Vereinsmannschaften der Vereinsmeisterschaft des Kreisreiterbundes Vorpommern-Rügen 2023 in Semlow (2) Die strahlenden Sieger des Stralsunder RFV, (3) die zweitplatzierte RSG Wöpkendorf, (4) die drittplatzierten Marlower RFV sowie (5) die Viertplatzierten Poseritzer © Birca Roos

100jähriges Bestehen des Poeler SV



Rostock (Pferdesportverband MV). Zum hundertjährigen Jubiläum gratulieren wir im Namen der Pferdesportfamilie Mecklenburg-Vorpommern dem **Poeler Sportverein**. 100 Jahre - ein Alter, dass viele Menschen erreichen wollen, aber nur den wenigsten gelingt. Umso bemerkenswerter, umso anzuerkennender und mit Respekt zu zollen sind die Leistungen, die der Poeler Sportverein seit 1923 leistet. Ein Verein, der geprägt ist durch seine Menschen, die mit viel Engagement, Herzblut, Tatendrang den Verein durch alle Zeiten gesteuert haben. Anlässlich des Festaktes am 23.06.23 zeichnet der Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren den Poeler SV durch die Hände unsers Präsidiumsmitgliedes Bianca Sack und Geschäftsführerin Claudia Krempien u.a. den Poeler SV aus. Mit **Georg Plath** nahm Ende

der 80er Jahre die Pferdezucht und der Pferdesport richtig Fahrt auf, Georg ein Mann der Taten. In Eigenleistung haben sie ihre Reitanlage in Timmendorf gebaut, die sie liebevoll Lisa nennen und die in der Pferdesportfamilie Mecklenburg-Vorpommerns flächendeckend bekannt ist. Über 80 Fohlen hat Familie Plath gezogen. Aber nicht nur das verdanken wir Georg Plath. Besonders stolz kann er sein, auf die kontinuierliche Ausbildung und damit die Fundamente der sportlichen Karriere seines Sohnes André oder voller Stolz, die seiner Enkelin Lilli. Beide sind in der schweren Springklasse hocheffolgreich. Dabei ist es keine Selbstverständlichkeit, denn Georg Plath fuhr selbst einst hoch erfolgreich im Fahren. Über 200 Erfolge weisen die Statistik der sportlichen Erfolge von Georg Plath auf, was eine mehr als beachtliche Zahl im Fahrsport ist. Darüber hinaus ist es ihm gelungen, die Zucht mitzuprägen. Pferde wie Pia, Pauli, Uliana oder Unika, seien nur beispielhaft erwähnt. Das Landgestüt Redefin stellt mit dem Landbeschäler Carlo einen Chacco Blue Nachkommen, der seinerseits erfolgreichster Hengst weit über die Grenzen von Deutschland ist. Für das Engagement im Pferdesport und der Pferdezucht zeichnet der Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren Georg Plath mit der Bronzenen Ehrennadel aus.

Denken wir an die Insel Poel mit seiner Pferdezucht und Pferdesport denken wir untrennbar auch an die **Familie Schulz und Familie Fiehring**. Durch kontinuierliche und langjährige Ausbildung, dem Fokussieren des eigenen Willens aber auch dem Verzicht und das Arbeiten an einem selber, lebt diese Familie was Wert Pferd alles bedeuten kann. Im Namen des Kreisreiterbundes Nordwestmecklenburg zeichnete Gabriele Habenstein Leoni Schulz für ihr sportlichen Leistungen wie Landes-Hallenchampion Dressur Pony, Landes-Hallenchampion Vielseitigkeit Pony, ihren Einzelsieg beim Bundeswettkampf der Goldenen Schärpe der Ponyreiter oder jüngst ebenfalls den Landesmeistertitel und Kreismeistertitel Vielseitigkeit Pony aus. Ohne die Unterstützung ihrer Eltern **Kerstin Fiehring und Rüdiger Schulz** wäre Leoni diese Leistungen nicht gelungen. **Kerstin Fiehring** hat maßgeblichen Anteil an der Ausbildung ihrer Tochter. Sie prägte in jungen Jahren das reiterliche Einfühlungsvermögen, gab Leoni verschiedenste Ponys unter den Sattel und an die Hand um Leoni zu einer starken Persönlichkeit heranreifen zu lassen und sie stets zu unterstützen. Durch ihr Engagement in der Ausbildung der Vereinsmitglieder und darüber hinaus prägt Kerstin Fiehring enorm den Ausbildungsstand auf der Insel Poel. Der Name Fiehring ist dabei kein ungeschriebenes Blatt in der Ponyzucht von Deutschland. Viele der Nachkommen sind unter dem Sattel oder vor den Leinen hoch erfolgreich. **Rüdiger Schulz**, Leonis Vater selbst hoch erfolgreich im Fahrsport mit zahlreichen Landesmeistertiteln im Vierspänner- als auch im Zweispännerbereich der Ponyfahrer unterstreicht ihre Ausbildung und ist als derzeit letzter amtierender Landesmeister der Pony-Zweispänner stets Ansprechpartner, wenn es um den Fahrsport geht, wenn es um die Ausbildung von jungen Menschen geht, wenn es um deren Weiterentwicklung geht. Aber nicht nur Rüdiger ist in dieser Familie eine treue Seele des Fahrsportes auch seine Schwägerin **Ivonne Fiehring** ist ein Leben lang mit den Pferden verbunden. Auch sie erlag seit dem Kindheitsalter dem Pferdevirus. Ihr größter sportlicher Erfolg mit den Deutschen Meisterschaften der Menschen mit Beeinträchtigungen im Jahr 2005. Aber auf den sportlichen Erfolgen hat sich Ivonne Fiehring niemals ausgeruht. Heute ist sie für das Land Mecklenburg-Vorpommern und für den Pferdesportverband Mecklenburg-Vorpommern Fahrriechterin des höchsten Amtes und in ganz Deutschland geschätzt, sie ist Ausbilderin und vor allem ist sie Ansprechpartnerin für viele Fahrfachfragen. Ivonne Fiehring ist stets Ansprechpartnerin, Ideengeberin, Initiatorin und oftmals auch Mentorin zwischen Veranstaltern, Sportlern und dem Landesverband. All das ist kein Selbstverständnis, all das ist gelebter Pferdesport in der Familie. Aber auch in der Pferdesportfamilie von Mecklenburg-Vorpommern. So dass Familie Schulz und Fiehring unser Dank gilt und der Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren Kerstin Fiehring, Ivonne Fiehring und Rüdiger Schulz mit der Bronzenen Ehrennadel auszeichnete. Wir blicken mit Zuversicht Dank Eurem Engagement auf eine positive Weiterentwicklung im Pferdesport und in der Pferdezucht, insbesondere mit der Ponyzucht.

Foto: Die Ehrung der Bronzenen Ehrennadel erhielten aus den Händen von Kreisreiterbundsvorstandsmitglied Gabriele Habenstein, Präsidiumsmitglied Bianca Sack und Geschäftsführerin Claudia Krempien die Ehrenamtler Georg Plath, Kerstin Fiehring, Rüdiger Schulz, auch als Vertreter des Poeler SV, Leoni Schulz für ihre sportlichen Erfolge sowie Ivonne Fiehring. © PSV MV/ Krempien

Katzow empfängt die Fahrjugend und Zweispänner zu den LM Rostock (Pferdesportverband MV). Vom 01. bis 02. Juli finden in **Katzow die Landesmeisterschaften der jugendlichen Fahrer sowie der Zweispänner** statt. Zugleich wird um wertvolle Punkte im Mecklenburger Fahrercup gefahren. Die unter 25jährigen Jungen Fahrer absolvieren eine Dressur-, Hindernis- und Geländefahrprüfung der Klasse A, die in Wertung beendet werden muss. 56 Fahrer haben sich 237 Startplätze gesichert. Ein vielversprechendes Ergebnis, dass spannende Wettkämpfe zwischen den Fahrern erwarten lässt. Der Zeitplan und eine Teilnehmerliste sind auf unserer Internetseite unter <https://www.pferdesportverband-mv.de/wp-content/uploads/2023/06/Katzow-2023-ZP-23.pdf> veröffentlicht. Wir wünschen den Aktiven und dem Veranstalter ein sportliches Wochenende und laden alle Zuschauer herzlich zum Anfeuern, Jubeln und fachsimpeln ein.

Faszinierende Kombination aus Zucht & Sport in Oldenhagen



Oldenhagen (Pferdesportverband MV/ Retter)

In der Welt des Pferdesports gibt es kaum etwas Faszinierendes als die Eleganz und Präzision der Dressur, gepaart mit entzückendem Nachwuchs. Am vergangenen Wochenende führte der **Reitsportclub Greifswalder Bodden Neuenkirchen e.V.** den vierbeinigen Nachwuchs und die Dressur zusammen.

Damit dieses Event erfolgreich ablaufen konnte, stand der Freitag ganz im Sinne der Vorbereitung. Es wurde der Boden aufgearbeitet,

die Plätze fohlensicher gemacht sowie die letzten organisatorischen Sachen abgeklärt.

Am Samstagmorgen wurde dann eine bunte Vielfalt an Fohlen der Rassen Shettlandponys, Deutsches Reitpony, Haflinger und Mecklenburger auf der Vereinsfohlenschau des Pferdezuchtvereins Voigtsdorf/ Griebenow präsentiert. Die insgesamt 25 Fohlen fesselten das Publikum mit ihrer natürlichen Anmut und Neugierde. Beurteilt worden sind sie von den Richtern Dieter Quaas, Sandra Engelmann und Diane Vollmers, als Verbandsvertreterin des Mecklenburger Pferdezuchtverbandes. Es konnten sich 13 Fohlen für das Elitefohlenchampionat qualifizieren.



Reiter und Reiterinnen aus ganz Mecklenburg-Vorpommern machten sich am Samstagnachmittag und am Sonntag auf den Weg, um ihr Können und die feine Verbindung zu

ihren Pferden zu demonstrieren. Bei schönstem Sonnenschein und erneut heißen Temperaturen ritten die Dressurreiter um Sieg und Platzierung. Es liefen am



Samstagnachmittag Dressuren der Klasse A bis L. Zudem fand eine weitere Qualifikationsprüfung der Klasse Kl. L* auf Trense für den Cup der **NÜRNBERGER BURG-POKAL der Junioren** in Mecklenburg-Vorpommern 2023 statt. Der Cup ist eine Förderinitiative des Pferdesportverbandes Mecklenburg-Vorpommern e. V. und der



NÜRNBERGER Versicherung. **Juli Theres Bollmann mit All inclusive** siegte in der Qualifikation zum NÜRNBERGER Burgpokal für die Junioren. Zweite wurde **Hanna Lipka auf Couscool** und Dritte wurde **Pauline Linde auf Gatsby**.

„Ein Pferd ohne Reiter ist immer noch ein Pferd, aber ein Reiter ohne Pferd ist nur ein Mensch“- dies ist ein Satz, den Hans Spierling stets zu sagen pflegte, denn für ihn war jede Stunde im Sattel ein Geschenk.

Aus diesem Grund wurde der **Hans und Inge Spierling**

Ehrendenkenpreis initiiert, um diese zwei besonderen Menschen sportlich zu ehren. Es gibt keine besseren Namensträger für einen Harmonie- und Fairnesspreis zur Förderung des Sports in Mecklenburg- Vorpommern als die, die das 'Wir-Gefühl' wahrhaftig lebten und den hiesigen Pferdesport immer tatkräftig unterstützten. Der Sonderehrenpreis wurde durch ein vierköpfiges Richterkollegium in diesem Jahr in der Dressurprüfung Kl. L * am Sonntagmorgen an **Manja Femfert mit Escolars Estelle** verliehen.



Am Sonntag fand die Dressur der Klasse M*, welche eine Qualifikationsprüfung für die **Femfert Dressage Trophy** - Dressurserie für Amateure - ist, statt. Die Generalagentur Norman und Manja Femfert stellen auch dieses Jahr die Femfert Dressage Trophy in den Mittelpunkt des Amateurdressursports! **Julia Marianne Engel mit Odin fan Steendans** siegte in der Qualifikationsprüfung für die Femfert Dressage Trophy. Zweite wurde **Letizia Brandt mit Petit Noir** und auf dem Dritten platzt setzten sich **Kim**

Hope mit Royal Mercure sowie Kati Spierling mit Sonnenkind.

Der Reitsportclub Greifswalder Bodden Neuenkirchen e.V. ist stets auch bemüht um den Reiternachwuchs. Deshalb war es eine Selbstverständlichkeit den **NÜRNBERGER BURG-POKAL Führzügel-Wettbewerb** in das Programm aufzunehmen. Hier dürfen Kids, welche zwischen 2015 – 2019 geboren sind, antreten. Gewonnen hat den Führzügel-Wettbewerb **Greta Engelmann mit Jenny**.



Unterstützt wurde der Reitsportclub am Sonntag vor Ort von der Tiernotrettung, dem Voltigier Club Greifswald sowie der Jugendfeuerwehr Neuenkirchen mit Infoständen und einer Mitmachstraße für Kinder. Sehr beliebt bei der Mitmachstraße, welche voller spannender Aktivitäten rund ums Pferd war, war das bauen von Hobby Horsing und die Hufeisenbemalung. Im Namen des Vereins möchten wir ein



großes Dankeschön an die Sponsoren aussprechen, die uns dieses Jahr nicht nur finanziell, sondern auch tatkräftig unterstützt haben.

Fotos: (1&2) © Janni Bünning, (3) © Juli Theres Bollmann, (4&5) © PSV MV/Sina Retter; (6 & 7) © Reitsportclub Greifswalder Bodden Neuenkirchen e.V.

Ankündigung CHIO Aachen Vielseitigkeit mit Hansen-Hotopp

Rostock (Pferdesportverband MV/ Retter). Malin Hansen-Hotopp wird unsere Landesfarben für die Mannschaft in Aachen vom 27. Juni bis 02. Juli vertreten. Die Dressurprüfung startet am Freitag den 30.06.2023 um 8:45 Uhr, die Springprüfung findet ebenfalls am Freitag statt um 17:45 Uhr. Am Samstag ab 10 Uhr windet man die Reiter Pferdpaare im Gelände zur Geländeprüfung. Die Daumen und Hufe werden festgedrückt.

Weitere Informationen finden sie unter Live Stream - CHIO Aachen - 2023 | Videos, Live Streams, Films and Shows [ClipMyHorse.TV](https://clipmyhorse.tv). Wer nicht live dabei sein kann, muss nicht traurig sein, denn die Ritte werden live über clipmyhorse übertragen.

Springjugend reist zur Junior-Future-Trophy nach Neustadt

Rostock (Pferdesportverband MV). Zum kommenden Wochenende vom 30.06. bis 02.07. reisen **Mira Leinert, Hendrik Greve, Tessa Leni Thillmann, Anna Kim Schulle, Annelen Heinrich** mit unserem **Disziplintrainer Heiko Strohbehn** auf das Brandenburgische Haupt- und Landgestüt Neustadt Dosse zur vierten U25 Jugend-Spring-Trophy, dem Turnier der Vorbilder mit u.a. Qualifikationen zur Junior-Future-Tour. Sie ist eine Förderinitiative für U25 Nachwuchsspringreiter in den ostdeutschen Bundesländern und zählt zu einer der bekanntesten Wettbewerbe im Springsport für die jungen Reiter. Dank der Unterstützung der DKB-Bank stehen Springprüfungen der schweren Klasse im 1Sterne Bereich festverankert in den Turnierausschreibungen. In geschlossenen Prüfungen messen sich die jungen Reiter bis 25 Jahre untereinander. Eine weitere Qualifikation zur Junior-Future-Tour findet vom 06. bis 09.07.2023 im Rahmen der offen ausgeschriebenen Spring-Landesmeisterschaften des Landes Mecklenburg-Vorpommern in Neu Benthen statt.

Die Grundschule des Pferdes mit Waltraud Böhmke im PM Seminar



Rostock (Pferdesportverband MV). Am Donnerstagabend trafen sich Interessierte zum PM Seminar auf dem Hof Viervitz zur Grundschule des Pferdes. Dabei war es für die Referentin Waltraud Böhmke herausfordernd mit bereits sehr ausgeglichenen Pferden zu arbeiten. Wieder einmal hat uns das Seminar gezeigt, dass es in der Grundschule des Pferdes viel mehr um die Grundschulung des Zweibeiners, des Menschen, geht. Auf sein Timing, auf sein Geschick, auf seine Geduld und auch auf sein Warten und im richtigen

Moment zu reagieren kommt es an. Das wurde anschaulich auf dem Hof Viervitz gezeigt und war für alle Zuschauer nachvollziehbar. Pferde mit Unruhe beim Aufsteigen, mit Spannungen für Regenschirme sind an der sicheren und vertrauensvoll gebenden Hand von Waltraud Böhmke in sehr kurzen Sequenzen deutlich gelassener und zufrieden aus der Arena herausgegangen. Herzlichen Dank für diese tollen Einblicke in die Grundlagenarbeit des Menschen, denn nicht nur in der Reiterei, sondern auch in der Bodenarbeit, sind sie entscheidend.

Foto: Waltraud Böhmke in der Grundschularbeit eines Pferdes, dass deutlichen Respekt vor dem Regenschirm zeigte © PSV MV/Krempien

in Kürze: Landesmeisterschaften Dressur, Springen & Voltigieren

Rostock (Pferdesportverband MV/ Retter). Noch 8 Tage, dann beginnen in Neu Benthen auf der Anlage von Heinz & Heiko Schmidt die Springprüfungen und tags darauf parallel die Dressur- und Voltigierprüfungen im Landgestüt Redefin für das 34. Landesturnier in Mecklenburg-Vorpommern. Neben Ex Co-Bundestrainer Hilmar Meyer und Europameister André Thieme, die nach Neu Benthen kommen, werden in Redefin Nachwuchsvoltigierin Amari Santamaria Diaz und zahlreiche Amateurdressurreiter bei den Ersten Landes-Amateurmeisterschaften und Landes-Amateurchampionaten in Redefin erwartet. Neben spannenden Wettkampftagen für Reiter, Voltigierer und Züchter, die um die Ehre der Landeschampionatstitel der Mecklenburger Jungpferde streiten wird den Zuschauer vor großartigen Kulissen die sportlichen Höhepunkte der Saison präsentiert. Eine fantastische Gelegenheit, um talentierte Reiter und Voltigierer in Aktion zu sehen. Seien sie an allen

Tagen live dabei. Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise, viel Erfolg und erfolgreiche Veranstaltungen!

Broschüren des Finanzministeriums zum Gemeinnützigkeitsrecht

Schwerin (Finanzministerium). In den vergangenen Jahren haben sich einige wesentliche Änderungen im Gemeinnützigkeitsrecht ergeben. Deshalb wurden die Broschüren der Finanzverwaltung umfangreich überarbeitet und aktualisiert. Sowohl die "Steuertipps für Vereine" als auch den "Leitfaden für Vereine" können Sie nun unter der Internetseite www.steuerportal-mv.de/Steuerrecht/Verein-und-Ehrenamt/ aufrufen und als PDF-Datei herunterladen. Alternativ können Sie die Broschüren auch kostenfrei bestellen. In beiden Broschüren erhalten Sie anhand praktischer Beispiele und zahlreicher Hinweise einen Überblick über die wichtigsten steuerlichen Aspekte des Gemeinnützigkeitsrechts. Sie sind eine Hilfestellung für Vereine und ehrenamtlich Tätige.

Mitmachen zum Dialog der biologischen Vielfalt



Berlin (Bundsumweltministerium). Die Vielfalt der Arten, Ökosysteme und ihrer Leistungen ist die Lebensgrundlage für uns Menschen. Diese Lebensgrundlage wird zunehmend bedroht, so dass es umfassende Maßnahmen bedarf, um diese Vielfalt zu schützen, zu bewahren und ihre Nutzung nachhaltiger zu gestalten. Dazu dient der vorliegende Ziel- und Maßnahmenkatalog der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt (NBS 2030). Ziele, die wir uns setzen, und Maßnahmen, die wir ergreifen wollen, können nur

dann erfolgreich sein, wenn sie eine breite Unterstützung finden. Deshalb brauchen wir Ihre Ideen und Anregungen zur Ausgestaltung der NBS 2030! Machen Sie mit! Nehmen Sie an unserer Umfrage unter <https://dialog.bmu.de/bmu/de/process/58604> zu den wichtigsten Themen der biologischen Vielfalt teil und sagen Sie uns, was Ihnen beim Schutz der Natur am meisten am Herzen liegt.

#FENDTasticChance: Vereine können Training mit Top-Reitern gewinnen

Warendorf (fn-press). Spitzensport beginnt an der Basis, deshalb können Reitvereine in ganz Deutschland ab sofort Trainingstage mit Top-Reitern in Dressur, Springen oder Vielseitigkeit gewinnen.

Gerrit Nieberg, Benjamin Werndl oder Sandra Auffahrt kommen im Rahmen der Aktion #FENDTasticChance einen Tag lang in einen Reitverein, um mit Reiterinnen und Reitern unterschiedlichen Niveaus zu trainieren. Unterstützt wird die Aktion von Fendt, dem Sponsor der Deutschen Reitsport-Nationalmannschaft. Zusätzlich zum Trainingstag erhält jeder der drei Gewinner-Vereine noch passend zur jeweiligen Disziplin ein Dressurviereck, einen Sprung oder ein Geländehindernis sowie eine Prämie von 500 Euro als Unterstützung zur Umsetzung des Trainingstages.

Der Bewerbungsprozess ist einfach: Vereine können ein Bewerbungsfoto oder -video auf ihrem Instagram-Kanal hochladen. Wenn sie den Hashtag #FENDTasticchance nutzen und die Instagram-Kanäle der FN @fn_pferdesport sowie Fendt @fendt.global markieren, rutschen sie in den Lostopf.

Bewerbungsschluss ist Sonntag, 27. August, 23.59 Uhr.

Alle Teilnahmebedingungen gibt es unter <https://www.fendt.com/de/beratung-kauf/angebote-aktionen/fendtastic-team-gewinnspiel>

Weiterbildungstermine

Save the date: Nacht des Ehrenamtes in Güstrow

Am Abend und in der Nacht des **01. September 2023** kommt die Pferdesportfamilie aus Mecklenburg-Vorpommern zum geselligen feiern, klönen, essen, tanzen und ehren zusammen. Wir wollen mit Euch gemeinsam schöne Stunden im Bürgerhaus in Güstrow verleben. Deswegen bereits heute schon den **01. September rot im Kalender** markieren. Weitere Detail, Anmeldeformalitäten und viele wichtige Hinweise folgen in einer der nächsten verbandsnachrichten und auf unserer Facebookseite – schon jetzt weitersagen!

Ausschreibung Fortbildung zu Internationale Jugendbegegnungen organisieren und leiten

Die **Deutsche Sportjugend (dsj)** organisiert in Kooperation mit der Sportjugend Schleswig-Holstein und der Sportjugend Mecklenburg-Vorpommern folgende Fortbildung:

„Sport kennt keine Grenzen: Internationale Jugendbegegnungen organisieren und leiten“

Die Fortbildung wird im Blended-Learning Format (Online- und Präsenzphase) durchgeführt:

Zeitraum und Veranstaltungsort

1. Onlinephase

24. August - 07. September 2023 (online Aufgabenbearbeitung)

Digitale Kick-Off Veranstaltung am 31.08.2023 von 18:00 – 20:15 Uhr

Präsenzphase

08. September - 10. September 2023, Lübeck

Anreise: Freitag, 08. September bis 16:00 Uhr

Abreise: Sonntag, 10. September nach dem Mittagessen (ca. 13:30 Uhr)

2. Onlinephase

11. September – 20. September 2023 (online Aufgabenbearbeitung)

Digitale Abschlussveranstaltung am 21.09.2023 von 18:00 – 20:15 Uhr

Zielgruppe

Diese Fortbildung richtet sich an Personen, die im internationalen Jugendaustausch im organisierten Sport aktiv sind, wie zum Beispiel Mitglieder der Vereinsjugend und deren Vertreter, Jugendwarte, Gruppenleiter*innen, Betreuer*innen, Trainer*innen sowie an Personen, die sich künftig gerne in diesem Bereich engagieren möchten. Daher adressiert sich die Fortbildung insbesondere auch an junge Engagierte ohne Vorerfahrung aus Sportvereinen und -verbänden.

Inhalte

Ziel der Fortbildung ist die Vermittlung von Kompetenzen zur Planung, Organisation, Gestaltung und Durchführung einer internationalen Jugendbegegnung im Sport. Die Teilnehmenden werden sich im Rahmen der Fortbildung insbesondere mit folgenden Themen und Aspekten der Internationalen Jugendarbeit befassen:

- Sprachanimation
- Prinzipien, Formate und Aufgaben der Internationalen Jugendarbeit
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Rollenverständnis und Aufgaben Teamer vs. Coach
- Programmgestaltung einer internationalen Jugendbegegnung
- Interkulturelles Lernen
- Methoden
- Gewinnung von Teilnehmenden für internationale Jugendbegegnungen
- Zusammenarbeit in internationalen Teams
- Wo finde ich was – Informationsquellen

Die Fortbildung hat einen Umfang von 40 Lerneinheiten (LE).

Format

Die Fortbildung wird im Blended-Learning-Format durchgeführt. Blended-Learning-Lehrgänge ergänzen die gewohnten Präsenzzeiten um Onlinelernphasen und führen die

Vorteile von Online- und Präsenzlernen zusammen. Als Mischung aus Online-Aufgaben, digitalen Gruppenmeetings und einem Präsenzwochenende soll die Fortbildung den Teilnehmenden die Internationale Jugendarbeit näherbringen und darauf vorbereiten eigene internationale Jugendbegegnungen mit ihrem Sportverein oder – verband zu organisieren.

Anerkennung

Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung der Deutschen Sportjugend. In einigen Bundesländern (z.B. Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein) kann die Fortbildung mit 15 LE als Verlängerung einer Übungsleiter-, Vereinsmanager- oder Jugendleiterlizenz sowie mit 10 LE für die Verlängerung der JuleiCa genutzt werden. Informationen dazu können bei der jeweiligen Landessportjugend oder bei den Landesfachverbänden eingeholt werden.

Leistungen und Teilnahmebeitrag

Die Fortbildung wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Der Teilnahmebeitrag beträgt 100,- €. Unterkunfts-, Verpflegungs- und Programmkosten sind im Teilnahmebeitrag enthalten. Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern.

Die Fahrtkosten für das Präsenzwochenende werden auf Grundlage des Bundesreisekostengesetzes (Bahnfahrt 2. Klasse/Sparpreise; PKW 0,20 €/km) bis max. 130 € erstattet.

Zur Anmeldung für die Fortbildung geht es unter:

https://dsj.meetingmasters.events/public/event/36003/home?iframe=false&eventUrl=FoBi_SportkenntkeineGrenzen

Die Teilnehmenden verpflichten sich zur Teilnahme an der gesamten Fortbildung (Online- und Präsenzphasen).

Anmeldeschluss: 25. Juni 2023

Ansprechperson:

Sportjugend Mecklenburg-Vorpommern

Ernestin Lauber

Tel.: 0385 76176-45

E-Mail: e.lauber@lsb-mv.de

Fortbildung: „Ansprechperson für die Entwicklung von Schutzkonzepten in Sportvereinen“

Es sind nur noch einige wenige Plätze für die Fortbildung „Ansprechperson für die Entwicklung von Schutzkonzepten in Sportvereinen“ zu vergeben

Als Ansprechperson für die Entwicklung von Schutzkonzepten begleiten und unterstützen Sie Vereine bei der Entwicklung eines ganzheitlichen und lebendigen Konzeptes zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor körperlicher, seelischer und sexualisierter Gewalt. Sie unterstützen die Vereine mit Ihrem Blick von außen im „Schutzkonzept-Prozess“.

Ort: Sportschule des Landessportbundes M-V e.V., Zum Niklotstadion 1; 18273 Güstrow

Präsenztermine:

25.08.2023 von 14-19 Uhr, 26.08.2023 von 09-17 Uhr,

27.08.2023 von 09-15 Uhr

01.12.2023 von 14-19 Uhr, 02.12.2023 von 09-17 Uhr,

03.12.2023 von 09-15 Uhr

Onlinetermin: 24.07.2023 von 17-18 Uhr

Themen sind:

- die Bausteine des Schutzkonzeptes
- die Erstellung von Angeboten
- die Beratung und Begleitung von Vereinen und Verbänden
- die Analyse und Auswertung von Vereins- und Verbandsstrukturen
- die Dokumentenanalyse von Vereinen und Verbänden
- die Moderation von Gruppen und Prozessen
- die Erstellung und Auswertung einer Risiko-Potential-Analyse

- die Umsetzung der konstanten fachlichen Begleitung der Erstellung eines Schutzkonzeptes

Referentinnen:

Katja Sturm (Fachreferentin zum Thema Schutzkonzepte beim Kinderschutzbund Sachsen)
Martina Leidinger (Freiberufliche Prozessberaterin, Dozentin „Kinder in guten Händen“)

Besonderheit:

Die Qualifizierung der 14 Teilnehmer wird über Spendengelder der Benefizaktion „Hand in Hand für Norddeutschland 2021“ sowie im Rahmen des DOSB-ReStart-Programmes vom Bundesministerium des Innern und für Heimat aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert. Die **Teilnahme ist daher kostenlos, lediglich die Reisekosten sind selbst zu tragen**. Für die anschließende Tätigkeit in den Vereinen kann ein Honorar gezahlt werden.

Anmeldung:

verbindlich bis spätestens 31.07.2023 (Anmeldeschluss) unter
Der Kinderschutzbund, Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Maria Dahlke

Alexandrinestraße 2, 19055 Schwerin

Tel.: 0385-4791569 oder E-Mail: ksk@dksb-mv.de

Ansprechperson beim Landessportbund M-V e.V.:

Kerstin Mai

Tel: 0385-7617640 oder E-Mail: k.mai@lsb-mv.de

28.– 30.07.2023 Reiten im Damensattel mit eigenem Pferd mit Dr. Bettina Grahner



Das Landgestüt Redefin bieten in Zusammenarbeit mit Frau Dr. Bettina Grahner einen Lehrgang Reiten im Damensattel an. **Frau Grahner** ist Trainer A Leistungssport mit EQ Damensattel, hat eine DOSB Trainer-A-Lizenz, das DOSB Ausbilderzertifikat sowie den A-Instructor der englischen Sidesaddle Association (Dressur M-Lektionen, A-Springen). Der 1997 gegründete Verein „Reiten im Damensattel e.V.“ (RID) veranstaltet bundesweit seit über 20 Jahren Damensattellehrgänge.

Der Lehrgang beginnt am Freitag, 28.07.2023 um 14.00 Uhr; Anreise bis Mittag, im Anschluss Sattel anpassen: 1. Schultag: abreiten im Herrensattel, danach 30 min. EU im Damensattel; Freitagabend Theorie; 2. Schultag: 2 x 30 min. EU, nachmittags Ausritt in kleinen Gruppen auf der historischen Reitbahn und im Gelände rund um das Landgestüt, abends Theorie; 3. Schultag: vormittags 30 min. EU

Lehrgangsgebühr: 266,- Euro, zzgl. Box (Stroh – 20 €/Tag)

Die Teilnahme ist nur mit eigenem Pferd möglich. Voraussetzung für die Teilnahme sicheres Reiten auf E-A Niveau im Herrensattel.

Anmeldung über das Buchungsformular des Landgestüt Redefin unter: <https://www.landgestuet-redefin.de/veranstaltungen/7023-reiten-im-damensattel-mit-eigenem-pferd-mit-dr-bettina-grahner>

03. August 2023 Pferdegerechte Ausbildung im Einklang mit Natur des Pferdes mit Martin Plewa im Landgestüt Redefin

Die Deutsche Reiterliche Vereinigung lädt zum Ausbilder-seminar am Donnerstag, **03.08.2023 von 17.00 bis etwa 20.30 Uhr ins Landgestüt Redefin mit Martin Plewa** ein. Seine Schüler erfolgreich zu guten Reitern und vor allem Pferdemenchen zu formen und ihnen eine pferdegerechte Ausbildung nahezubringen, sollte Anspruch und Streben eines jeden Ausbilders sein. Damit dies gelingt, steht der Ausbilder vor der Herausforderung, seinen Schülern die Natur des Pferdes umfassend und verständlich zu vermitteln. Hierzu gehört es, fundiertes Wissen über die artgerechte Haltung, den Umgang mit dem Pferd, seine Reaktionen und sein Lernverhalten an die Schüler heranzutragen und ihnen die nötige

Anleitung zu geben, wie sie das Pferdeverhalten beobachten. Dabei geht es im Kern auch darum Fragen zu beantworten wie „Warum lässt sich ein Pferd überhaupt reiten?“, „Wie versteht das Pferd, was es unter dem Reiter tun soll?“ In diesem Ausbilderseminar erklärt Reitmeister Martin Plewa zunächst in einem gut einstündigen Vortrag alles über die Natur des Pferdes und zieht dabei den Zusammenhang zur klassischen Reitlehre. Anschließend gibt es in der Reitbahn am praktischen Beispiel viele hilfreiche Tipps. Denn schließlich dient eine pferdegerechte Ausbildung nicht nur der Gesunderhaltung der Pferde, sondern ist auch praktizierter Tierschutz.



Der Referent Martin Plewa ist ehemaliger Leiter der Westfälischen Reit- u. Fahrschule in Münster, Pferdewirtschaftsmeister und Oberstudienrat. Er war ein erfolgreicher Reiter, vor allem im Vielseitigkeitssport, mit etlichen internationalen Erfolgen. 16 Jahre lang war er leitender Bundestrainer Vielseitigkeit am DOKR.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt PM 20 €, Nicht-PM 30 €, PM bis 18 Jahre 10 €, Kinder bis 12 Jahre kostenfrei. Für die Verlängerung der DOSB Trainerlizenz werden 4 Lerneinheiten im Profil 3 anerkannt. **Anmeldung** unter: www.pferd-aktuell.de/eticketing/seminar/03-08-2023/pferdegerechte-ausbildung-im-einklang-mit-der-natur-des-pferdes/1475

05. August 2023 PM Kids-Seminar: Näher am perfekten Pferdefoto auf dem Hof Viervitz in Zirkow, Insel Rügen mit Karin Handt



Die Persönlichen Mitglieder in Mecklenburg-Vorpommern laden gemeinsam mit dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren alle Interessierten zum PM-Seminar am **Samstag, den 5. August 2023, zwischen 14.00 bis etwa 17.00 Uhr auf den Hof Viervitz** in 18528 Zirkow, Insel Rügen, ein.

Du fotografierst dein Pferd gerne mal mit dem Handy? Ärgerst dich dann aber manchmal darüber, dass das Bild nicht ganz so toll geworden ist wie gedacht? Dann ist dieses Seminar genau das richtige für dich! Die **professionelle Fotografin Karin Handt**, zeigt dir, wie du dein Pferd auch ohne professionelle

Kamera oder ein ganzes Fotostudio perfekt in Szene setzt. Du lernst von ihr Tricks und Kniffe, um das perfekte Pferdefoto mit deinem Handy zu schießen.

Karin Handt ist Fotografin mit als 15-jähriger Berufserfahrung und bei Fotografie Ohl auf der Insel Rügen tätig. Gelernt hat sie das Handwerk im Photo+Medienforum in Kiel. Ihr Portfolio umfasst Porträtbilder ebenso wie Hochzeits- und Landschaftsfotografie. Gerade die Natur hat es ihr angetan und spielt auch eine große Rolle in ihrer Freizeit.

Dieses Seminar richtet sich vornehmlich an **Kinder und Jugendliche**. Anmeldungen werden schriftlich über das Anmeldeformular entgegen genommen; eine Onlineanmeldung ist nicht möglich. Der Link zur Anmeldung lautet: www.pferd-aktuell.de/seminare/1465. Es wird für Kinder bis 13 Jahre um eine erwachsene Begleitperson gebeten (Vorzugspreis 5€).

7. Landeskongress Sport und Gesundheit am 6.9.2023 in Altentreptow



Der **Landessportbund M-V** veranstaltet am **6. September 2023** in der Sporthalle "Am Klosterberg" in Altentreptow die **7. Landeskongress Sport und Gesundheit**.

Thema sind Erfolgsstrategien für die Schaffung gesundheitsfördernder Bewegungsmöglichkeiten auf dem Land unter dem Motto „Einfach mehr Bewegung in die Gemeinde bringen“

Ansprechpartner LSB MV

Ulrich Pudschun
0385 76176-28
u.pudschun@lsb-mv.de

Weitere Infos und Anmeldung unter:

www.lsb-mv.de/sportwelten/tagungen/landeskonzferenz-sport-und-gesundheit/

Anmeldung über das Online-Formular unter

<https://www.lsb-mv.de/sportwelten/tagungen/landeskonzferenz-sport-und-gesundheit/landeskonzferenz-sport-und-gesundheit-anmeldung/>

Lehrgang zum Kutschenführerschein B – Gewerbliches Fahren vom 16. bis 22. September 2023 im Landgestüt Redefin

Dauer: 7 Tage

Zulassung: ab 18 Jahre; Besitz des Pferdeführerschein Umgang (Basispass) und des FA 5 oder Kutschenführerschein A; Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“ (9 LE), der nicht länger als 2 Jahre zurückliegt, sowie ein erweitertes Führungszeugnis.

Trainer: Dorit Schicketanz, Fred Schicketanz

Lehrgangsgebühr: 442,00 Euro zzgl. Prüfungsgebühr 80,- Euro; zzgl. Schulpferdnutzung 17,- Euro/Tag

Beginn am 1. Schultag: 08.30 Uhr; letzter Schultag Prüfung – Ende ca. 13.30 Uhr

Lehrgangsziel und Ablauf:

Der Kutschenführerschein B Gewerbe richtet sich an Fahrer, die mit ihren Kutschen Personen oder Lasten gegen ein Entgelt transportieren. Sie fallen damit unter die Bezeichnung „gewerbliche Fahrer“.

1.-6. Tag: Einweisung in den Lehrgangsablauf, Prüfungs- und Lehrinhalte

Themen wie das vorausschauende Fahren im Straßenverkehr, das Erkennen von potentiellen Gefahrenquellen, die Verfassungskontrolle und Pferdeschonung. Darüber hinaus werden der ordnungsgemäße Transport von Personen sowie die Ladungssicherung, das Fahren mit Planwagen und das Fahren mit schwerem Zug geschult. Ebenso gibt es einen Themenblock zu den technischen Anforderungen an gewerblich genutzte Wagen und Kutschen und zu Sicherheitsaspekten bei der Fahrzeugumrüstung zum Personentransport.

7. Tag: Prüfung zum Kutschenführerschein B

Beim praktischen Unterricht und zur Prüfung ist eine Kappe zu tragen. Vorteilhaft sind ein paar Fahrhandschuhe, festes Schuhwerk sowie Kittel für Geschirrkunde.

Anmeldung über das Buchungsformular des Landgestüt Redefin unter:
<https://www.landgestuet-redefin.de/veranstaltungen/7323-fahren-kutschenfuehrerschein-b-gewerbliches-fahren>

16. Oktober ab 18 Uhr in Groß Viegl: vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildung mit Bettina Hoy im Turnier- und Ausbildungsstall Holger Wulschner



Die Persönlichen Mitglieder in Mecklenburg-Vorpommern laden gemeinsam mit dem Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren e. V. alle Interessierten zum PM-Seminar zur vielseitigen und abwechslungsreichen Ausbildung von Reiter und Pferd mit Bettina Hoy am 16. Oktober 2023 ein.

Montag, 16.10.2023, 18.00 bis etwa 21.00 Uhr

Veranstaltungsort: Turnier- u. Ausbildungsstall Holger Wulschner in 18196 Groß Viegl

Referent Bettina Hoy

Teilnehmerbeitrag PM 20 € / Nicht-PM 30 € / PM bis 18 Jahre

10 € Kinder bis 12 Jahre kostenfrei

Anmeldung direkt unter: <https://pferd-aktuell.de/seminare/1406>

Der Pferdesportverband MV vergibt 4 Lerneinheiten in Profil 4.

Die vielseitige Ausbildung ist für Reiter und Pferd wichtig. Ob im Leistungs- oder Breitensport, das Training von Reiter und Pferd sollte vielseitig und abwechslungsreich gestaltet werden. Die erfolgreiche Vielseitigkeitsreiterin und Ausbilderin Bettina Hoy gibt Tipps für das abwechslungsreiche Training. Der Fokus liegt dabei auf der ganzheitlichen Ausbildung von Reiter und Pferd. Dabei werden Gleichgewicht und Bewegungsgefühl des Reiters geschult, aber auch Sitz und Einwirkung verbessert. Das Pferd wird in der Losgelassenheit, Trittsicherheit und Balance gefördert. Dies ist nicht nur für Sport- sondern auch für Freizeitpferde ein wichtiger Baustein zur Gesunderhaltung.

Die **Referentin Bettina Hoy** ist amtierende Deutsche Meisterin der Vielseitigkeit, Pferdewirtschaftsmeisterin und hat im Laufe ihrer Vielseitigkeitskarriere Maßstäbe gesetzt: Bereits 1984 gewann sie bei den Olympischen Spielen in Los Angeles Mannschaftsbronze, zehn Jahre später ebenfalls Mannschaftsbronze bei den Weltmeisterschaften, 2006 in Aachen Mannschaftsgold. 1997 wurde Einzeleuropameisterin, 2005 Mannschaftsbronze und 2007 Einzel-Bronze. Insgesamt hat sie an drei Olympischen Spielen, fünf Weltmeisterschaften, neun Europameisterschaften und wurde bis jetzt fünfmal Deutsche Meisterin.

Die vielfältigen **Aus-, Fort- und Weiterbildungen des Landessportbundes MV**, der **einzelnen Kreissportbünde** sind nachzulesen und zu buchen direkt unter: <https://bildung.lsb-mv.de/>

Save the Date: Richterkonvent 2024

Die Richterkommission hat als Termin für den nächsten Richterkonvent **den 27.01.2024 festgelegt**. Veranstaltungsort ist die **Cavallo-Arena in Güstrow**. Der Konvent wird als ganztägige **Pflichtveranstaltung** aller Richter, Parcourschefs und deren Anwarter durchgeführt. Seine Schwerpunkte werden u.a. sein die Prävention vor sexualisierter Gewalt einschließlich Belehrung und Verpflichtungserklärung der Turnierfachleute sowie die Änderungen der LPO und des Aufgabenheftes 2024.

TV-Tipps

27.06.2023 | 09:10 Uhr | BR Im Kap der wilden Tiere (u.a. über ein Loch im Pferdezaun)
27.06.2023 | 20:15 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen – Eröffnungsfeier
28.06.2023 | 20:15 Uhr | SWR SWR-Reisehelden: Reiten ins Abenteuer – Mit vier Mustangs durch den Wilden Westen
28.06.2023 | 20:15 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Springreiten "Preis von Europa"
28.06.2023 - 01.07.2023 | ClipMyHorse.de Landeschampionate Baden-Württemberg - Weilheim-Teck
29.06.2023 | 20:15 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen -Springreiten Nationenpreis
29.06.2023 | 21:15 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen -Springreiten Nationenpreis - 2. Umlauf
29.06.2023 - 02.07.2023 | ClipMyHorse.de Sinsener Dressurtage auf der Reitanlage Gösmeier – Marl
29.06.2023 - 02.07.2023 | ClipMyHorse.de Sächsische Meisterschaften Dressur und Springen – Burgstädt
30.06.2023 | 14:15 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen -Springreiten "Preis von NRW"
30.06.2023 | 16:15 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen -Springreiten "Preis von NRW" 2. Umlauf
01.07.2023 | 05:30 Uhr | ZDF Alien Surfgirls: Pferdegeflüster
01.07.2023 | 11:00 Uhr - 13:00 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - SAP-Cup – Geländeritt
01.07.2023 | 15:15 Uhr - 17:15 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Dressur Grand Prix Special, Springreiten und Gespannfahren
02.07.2023 | 00:30 Uhr | Eurosport Springreiten: Global Champions Tour 2023 in Monaco, 9. von 16 Saisonstationen
02.07.2023 | 08:30 Uhr | Eurosport Springreiten: Global Champions Tour 2023 in Monaco; 9. von 16 Saisonstationen
02.07.2023 | 11:00 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Dressur Kür
02.07.2023 | 13:55 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Springreiten "Der Große Preis von Aachen"
02.07.2023 | 16:15 Uhr - 17:00 Uhr | ZDF Sportstudio - 2. Umlauf Rolex Grand Prix
02.07.2023 | 17:05 Uhr - 17:25 Uhr | ZDF Sportstudio - Stechen im Rolex Grand Prix
02.07.2023 | 19:30 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Abschied der Nationen
03.07.2023 | 10:25 Uhr | WDR Sport im Westen live: CHIO Aachen - Abschied der Nationen
03.07.2023 | 20:15 Uhr | Eurosport Lust aufs Land – Bayerische Hofgeschichten (über den Appaloosa-Züchter Andi Reiter)
04.07.2023 | ClipMyHorse.de Zweite Sichtung zur Weltmeisterschaft der jungen Dressurpferde 2023 – Warendorf
04.07.2023 | 08:05 Uhr | WDR Armans Geheimnis (26-teilige Abenteuerrserie, Folge 20)
Kurzfristige Programmänderungen von Seiten der Fernsehsender sind möglich. Daher sind alle Sendetermine ohne Gewähr. Für die Inhalte der Sendungen ist die FN nicht verantwortlich.